

# Guido Kasmann und Harald Grill: Autoren lesen im „Doppelpack“

Zeitgleiche Leseveranstaltungen an den Schulen Schaibing und Germannsdorf



**An der Grundschule Schaibing:** Nach der Lesung wollten natürlich die Kinder aus Germannsdorf und Schaibing ein Erinnerungsfoto mit dem lustigen Kinderbuchautor haben, zusammen mit den Schulleiterinnen (hinten von links) Claudia Hauzeneder und Michaela Ippenberger.  
– Fotos: Josef Reischl

anstaltungen wurden finanziell unterstützt vom Friedrich Bodecker-Kreis in Bayern, der sich vehement für die Förderung der Lesefähigkeit und Lesefertigkeit einsetzt. In Schaibing trat Guido Kasmann aus Niederkrüchten bei Köln als „leibhaftiger“ Autor von Kinderbüchern auf.

Als früherer Grundschullehrer sei er über das Vorlesen bei seinen eigenen Kindern zum Schreiben gekommen, berichtete er auf entsprechende Fragen. Die Ideen dazu entstünden bei den verschiedensten Gelegenheiten, aus der Vielzahl seiner Kinderbücher wählte er „Kein Raumschiff im Schrank“ zum Vorlesen aus, mit vier originellen Geschichten für die Adventszeit.

Teilweise im freien Vortrag, unterstützt mit lustiger Gestik und Mimik, ließ Guido Kasmann seine Gestalten lebendig werden. Mit lustigen Liedern und mit seiner Gitarre lockerte er die Lesung auf. Viele Fragen hatte der Kinderbuchautor zu beantworten.

An der Grundschule Germannsdorf begrüßten die Schüler Autor Harald Grill aus Wald bei Cham. Er sammle das Material für seine Geschichten auf Zetteln und mache sich dann einen Plan, erzählte er. Das dauere oft sehr lange. Wie bei einem Haus komme Stein auf Stein, schließlich brauche man noch Grafiker, einen Verlag und eine Druckerei. Harald Grill las dann aus dem lustigen Buch „Gute Luft, auch wenn es stinkt, Geschichten vom Land“. Liebevoll und mit viel Tempo fand der Autor Nähe und Kontakt zu den kleinen Zuhörern.

Der Kinderbuchautor nahm dann die Kinder noch mit auf eine heitere und spannende Geschichte des „Hans im Glück, hin und zurück“.

*Von Josef Reischl*

**Schaibing/Germannsdorf.** Wie gute Nachbarschaft in Zeiten sinkender Schülerzahlen funktionieren kann, zeigten die Grundschulen Schaibing und Germannsdorf. Beide Schulen legen von je her großen Wert auf effektvolle Leseerziehung. Was liegt da näher, als einen Kinderbuchautor einzuladen, der den Kleinen zeigt, wie schön lesen und vorlesen sein kann.

Die beiden Schulen legten jeweils die Klassen entsprechend zusammen. Die Kinder von 1 und 2 aus Schaibing fuhren nach Germannsdorf, und die Jahrgänge 3 und 4 ergaben umgekehrt in Schaibing „ein volles Haus“. Beide Ver-



**An der Grundschule Germannsdorf:** Der Kinderbuchautor Harald Grill fesselte mit spannenden Geschichten die Erst- und Zweitklässler der beiden benachbarten Grundschulen.